



**Wie geht es den Kindern?  
Ausserfamiliäre Unterbringung  
von Kindern in der Praxis.**

**Tagung, 28. Oktober 2021, Bern:  
Save the Date!**

«Aus verschiedensten Gründen können manche Kinder in der Schweiz nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen. In solchen Fällen bestehen zu ihrem Schutz und zur Verbesserung ihrer Entwicklungschancen verschiedene Betreuungsformen. Ausserfamiliär platzierte Kinder müssen unbeschwert in einem Umfeld aufwachsen können, das sie schützt, unterstützt und ihre Fähigkeiten fördert.» Dies sagen SODK und KOKES in ihrer Medienmitteilung der gemeinsamen Empfehlungen für die ausserfamiliäre Unterbringung von Kindern und Jugendlichen.

Gemeinsam mit Ihnen, **Betroffenen und Fachleuten**, möchten wir diese Empfehlungen diskutieren und mit Ihnen prüfen, inwiefern diese in der **Praxis** tauglich sind: Was funktioniert bereits in ihrem Kanton? Wo hat es noch Lücken? Wo braucht es weitere Hilfeleistungen für die Praxis? Wo hat es Lücken in der PAVO? Wie können die Rechte der Kinder in der Praxis stärken? Wie können die Kinder und Jugendlichen tatsächlich auch einbezogen werden, so dass ihre Stimmen auch wirklich zählen?

## Organisation

**INTEGRAS** Fachverband Sozial- und Sonderpädagogik  
Association professionnelle pour l'éducation sociale et la pédagogie spécialisée

**PACH** Pflege- und Adoptivkinder Schweiz

## Datum, Ort & Zeit

**28. Oktober 2021, 9.30–16.30 Uhr**

Kongresszentrum Allresto Bern, Effingerstrasse 20

Wenn nötig, wird die Tagung online durchgeführt

## Sprachen

Deutsch/Französisch

## Anmeldung

[www.pa-ch.ch/jt2021](http://www.pa-ch.ch/jt2021)

(Anmeldeschluss: 5. Oktober 2021)

